

Bescheid

I. Spruch

1. Auf Antrag der **KRONEHIT Radio BetriebsgmbH**. (FN 51810 t beim HG Wien), vertreten durch Höhne, In der Maur & Partner, Rechtsanwälte OEG, Mariahilfer Straße 20, 1070 Wien, vom 03.03.2005 wird die durch den Bescheid der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) vom 06.12.2004, KOA 1.011/04-001, der Antragstellerin erteilte Zulassung zur Veranstaltung von bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk, zuletzt geändert mit Bescheid der KommAustria vom 30.08.2005, KOA 1.011/05-82, gemäß § 10 Abs. 1 Z 3 iVm § 12 Abs. 1 Privatradiogesetz, BGBl. I Nr. 20/2001 idF BGBl. I Nr. 169/2004 (PrR-G), iVm § 54 Abs. 3 Z 1 Telekommunikationsgesetz 2003, BGBl. I Nr. 70/2003 idF BGBl. I Nr. 178/2004 (TKG 2003), in ihrem Spruchpunkt 2. dahingehend geändert, dass diese Zulassung in dem durch die in den Beilagen 1-35 beschriebenen Übertragungskapazitäten, insbesondere auch in dem durch die Übertragungskapazitäten
 - 33 Funkstelle NEUMARKT, Standort Kulmer Alpe, Frequenz 101,8 MHz (im Folgenden: „NEUMARKT - Kulmer Alpe 101,8 MHz“)
 - 34 Funkstelle LEOBEN 3, Standort Windischberg, Frequenz 107,5 MHz (im Folgenden: „LEOBEN 3 - Windischberg 107,5 MHz“)
 - 35 Funkstelle ST VEIT, Standort Goggerwenig Scheune, Frequenz 107,6 MHz (im Folgenden: „ST VEIT - Goggerwenig Scheune 107,6 MHz“)

gebildeten Versorgungsgebiet erteilt wird, wobei die Beilagen 33 bis 35 einen Bestandteil des Spruchs dieses Bescheides bilden.

Aufgrund der zugeordneten, in den Beilagen 1-35 beschriebenen Übertragungskapazitäten umfasst das Versorgungsgebiet das Bundesgebiet, soweit es mit diesen Übertragungskapazitäten versorgt werden kann. Versorgt werden somit die Bundesländer Wien, Niederösterreich und Burgenland, darüber hinaus die Bezirke Salzburg Stadt und Innsbruck Stadt, der Bezirk Graz Stadt sowie Teile des Bezirks Graz Umgebung und Teile des Bezirks Weiz, der Bezirk Neumarkt in der Steiermark, die Region Aichfeld-Murboden sowie die Gemeinden Leoben, St. Peter-Freienstein und Proleb, die Stadtgemeinde Linz sowie die Gemeinden des politischen Bezirks Linz Land und des westlichen Teils des politischen Bezirks Perg bis einschließlich der Gemeinden Rechberg, Münzbach und Baumgartenberg, die Gemeinden des Bezirks Vöcklabruck, des nördlichen Teils des Bezirks Gmunden und des südlichen Teils des Bezirks Wels Land, die Gemeinden der Bezirke Schärding, Grieskirchen,

Ried im Innkreis und Braunau am Inn, die Stadt Villach sowie die Gemeinden des südlichen Teiles des Bezirkes Villach Land und die Gemeinden des Unterdrautals bis einschließlich Spittal an der Drau, Teile der Gemeinden St. Veit an der Glan, St. Georgen am Längsee und Frauenstein, die Bezirke Zell am See, Tamsweg, St. Johann im Pongau, Hallein und Kitzbühel sowie Teile der umliegenden Gemeinden dieser Bezirke, jeweils soweit alle diese Gemeinden durch die in den Beilagen 1-35 angeführten Übertragungskapazitäten versorgt werden können.

2. Der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. wird gemäß § 74 Abs. 1 iVm § 81 Abs. 2 und 5 TKG 2003 iVm § 3 Abs. 1 und 2 erster und zweiter Satz PrR-G für die Dauer der aufrechten Zulassung nach Spruchpunkt 2. des Bescheides der KommAustria vom 06.12.2004, KOA 1.011/04-001, die Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der in den technischen Anlageblättern (Beilage 33-35) beschriebenen Funkanlagen zur Veranstaltung von Hörfunk erteilt.
3. Für die Übertragungskapazität „ST VEIT - Goggerwenig Scheune 107,6 MHz“ (Beilage 35) gilt die Bewilligung gemäß Spruchpunkt 2. bis zum Abschluss des Koordinierungsverfahrens gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 mit der Auflage, dass sie nur zu Versuchszwecken ausgeübt werden darf und jederzeit widerrufen werden kann.
4. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 wird für die Übertragungskapazität „ST VEIT - Goggerwenig Scheune 107,6 MHz“ (Beilage 35) die Auflage erteilt, dass der Bewilligungsinhaber für den Fall von auftretenden Störungen, welche durch die Inbetriebnahme der Funkanlage verursacht werden, geeignete Maßnahmen zu ergreifen hat, um diese Störungen umgehend zu beseitigen.
5. Mit dem positiven Abschluss des Koordinierungsverfahrens für die Übertragungskapazität „ST VEIT - Goggerwenig Scheune 107,6 MHz“ (Beilage 35) entfallen die Auflagen gemäß Spruchpunkten 3. und 4. Mit dem negativen Abschluss dieses Koordinierungsverfahrens erlischt die Bewilligung gemäß Spruchpunkt 2. im Hinblick auf diese Übertragungskapazität.

II. Begründung

1. Gang des Verfahrens

Am 10.03.2005 langte bei der KommAustria ein Antrag der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. vom 03.03.2005 auf Zuordnung neuer Übertragungskapazitäten, insbesondere auch der Übertragungskapazitäten „NEUMARKT - Kulmer Alpe 101,8 MHz“, „LEOBEN 3 - Windischberg 107,5 MHz“ und „ST VEIT - Goggerwenig Scheune 107,6 MHz“, zum Ausbau der Versorgung im Rahmen der der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. erteilten bundesweiten Zulassung ein.

Die technische Prüfung ergab, dass die verfahrensgegenständlichen drei Übertragungskapazitäten technisch realisierbar sind. Bezüglich der Übertragungskapazität „ST VEIT - Goggerwenig Scheune 107,6 MHz“ wurde festgestellt, dass mit Störungen durch den slowenischen Sender PLESIVEC 107,8 MHz und mit geringfügigen Beeinträchtigungen durch den ebenfalls der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. zugeordneten Sender VILLACH 5 Oswaldiberg 107,6 MHz zu rechnen ist, wodurch die technische Reichweite der beantragten Übertragungskapazität vermindert wird. Daher wurde der Antragstellerin am 09.06.2005 das technische Gutachten unter Einräumung einer zweiwöchigen

Stellungnahmefrist zugestellt; ferner wurde die Antragstellerin über die technische Realisierbarkeit der Übertragungskapazitäten „NEUMARKT - Kulmer Alpe 101,8 MHz“ und „LEOBEN 3 - Windischberg 107,5 MHz“ informiert.

Mit Stellungnahme vom 22.06.2005 beantragte die Antragstellerin die Ausschreibung der Übertragungskapazitäten „NEUMARKT - Kulmer Alpe 101,8 MHz“, „LEOBEN 3 - Windischberg 107,5 MHz“ und „ST VEIT - Goggerwenig Scheune 107,6 MHz“.

Die KommAustria veranlasste daher in weiterer Folge am 08.07.2005 unter den GZ KOA 1.011/05-65, 66 und 67 die Ausschreibung dieser Übertragungskapazitäten zur Veranstaltung von Hörfunk nach dem Privatradiogesetz. Die Ausschreibung wurde gemäß § 13 Abs. 3 PrR-G auf bestehende Hörfunkveranstalter zur Erweiterung bestehender Versorgungsgebiete beschränkt. Gemäß § 13 Abs. 2 PrR-G erfolgte die Ausschreibung der Übertragungskapazitäten „NEUMARKT - Kulmer Alpe 101,8 MHz“ und „LEOBEN 3 - Windischberg 107,5 MHz“ im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ sowie durch Bekanntmachung in der Kleinen Zeitung und der Steiermark-Ausgabe der Kronen Zeitung; die Ausschreibung der Übertragungskapazität „ST VEIT - Goggerwenig Scheune 107,6 MHz“ erfolgte im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ sowie durch Bekanntmachung in der Kleinen Zeitung Kärnten und der Kärnten-Ausgabe der Kronen Zeitung. Weiters wurde die Ausschreibung aller drei Übertragungskapazitäten (gemeinsam mit dem jeweiligen technischen Anlageblatt und dem Merkblatt für Anträge nach dem Privatradiogesetz) auf der Website www.rtr.at der Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH (RTR-GmbH) bekannt gemacht. Das Ende der Ausschreibungsfrist für das Einlangen von Anträgen wurde für alle drei Übertragungskapazitäten mit 09.09.2005, 13.00 Uhr, festgelegt. Die Beschreibung der Übertragungskapazitäten erfolgte durch Hinweis auf die folgenden technischen Anlageblätter, welche mit der Bekanntmachung auf der Website der RTR-GmbH abrufbar waren sowie auf Anforderung zugesandt wurden:

1	Name der Funkstelle	NEUMARKT																																																																																																																																		
2	Standort	Kulmer Alpe																																																																																																																																		
3	Lizenzinhaber																																																																																																																																			
4	Senderbetreiber																																																																																																																																			
5	Sendefrequenz in MHz	101,80																																																																																																																																		
6	Programmname																																																																																																																																			
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	014E31 53		47N04 11	WGS84																																																																																																																															
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	1786																																																																																																																																		
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	36																																																																																																																																		
10	Senderausgangsleistung in dBW																																																																																																																																			
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	26,7																																																																																																																																		
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																		
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																		
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-28,0°																																																																																																																																		
15	Polarisation	H																																																																																																																																		
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>20,0</td> <td>18,0</td> <td>13,0</td> <td>9,0</td> <td>7,0</td> <td>7,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>2,0</td> <td>7,0</td> <td>11,0</td> <td>11,0</td> <td>7,0</td> <td>2,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>7,0</td> <td>7,0</td> <td>9,0</td> <td>13,0</td> <td>18,0</td> <td>20,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>23,0</td> <td>24,7</td> <td>25,6</td> <td>25,9</td> <td>25,5</td> <td>24,8</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>24,7</td> <td>25,7</td> <td>26,7</td> <td>26,7</td> <td>25,7</td> <td>24,7</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>24,8</td> <td>25,5</td> <td>25,9</td> <td>25,6</td> <td>24,0</td> <td>23,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>					Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	20,0	18,0	13,0	9,0	7,0	7,0	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	2,0	7,0	11,0	11,0	7,0	2,0	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	7,0	7,0	9,0	13,0	18,0	20,0	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	23,0	24,7	25,6	25,9	25,5	24,8	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	24,7	25,7	26,7	26,7	25,7	24,7	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	24,8	25,5	25,9	25,6	24,0	23,0	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																														
dBW H	20,0	18,0	13,0	9,0	7,0	7,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																														
dBW H	2,0	7,0	11,0	11,0	7,0	2,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																														
dBW H	7,0	7,0	9,0	13,0	18,0	20,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																														
dBW H	23,0	24,7	25,6	25,9	25,5	24,8																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																														
dBW H	24,7	25,7	26,7	26,7	25,7	24,7																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																														
dBW H	24,8	25,5	25,9	25,6	24,0	23,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																			
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																																
	gem. EN 62106 Annex D	lokal																																																																																																																																		
		überregional																																																																																																																																		
19	Technische Bedingungen für:	Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																		
20	Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)																																																																																																																																			
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																																
22	Bemerkungen Koordinaten bereinigt																																																																																																																																			

1	Name der Funkstelle	LEOBEN 3																																																																																																																																		
2	Standort	Windischberg																																																																																																																																		
3	Lizenzinhaber																																																																																																																																			
4	Senderbetreiber																																																																																																																																			
5	Sendefrequenz in MHz	107,50																																																																																																																																		
6	Programmname																																																																																																																																			
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	015E06 05		47N22 03	WGS84																																																																																																																															
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	656																																																																																																																																		
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	20																																																																																																																																		
10	Senderausgangsleistung in dBW																																																																																																																																			
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	19,7																																																																																																																																		
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																		
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																		
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-51,0°																																																																																																																																		
15	Polarisation	H																																																																																																																																		
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>19,4</td> <td>18,8</td> <td>17,9</td> <td>18,5</td> <td>19,7</td> <td>19,7</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>18,5</td> <td>17,9</td> <td>18,8</td> <td>19,4</td> <td>18,8</td> <td>17,9</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>18,5</td> <td>19,7</td> <td>19,7</td> <td>18,5</td> <td>17,9</td> <td>18,8</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>19,4</td> <td>18,8</td> <td>17,9</td> <td>18,5</td> <td>19,7</td> <td>19,7</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>18,5</td> <td>17,9</td> <td>18,8</td> <td>19,4</td> <td>18,8</td> <td>17,9</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>18,5</td> <td>19,7</td> <td>19,7</td> <td>18,5</td> <td>17,9</td> <td>18,8</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>					Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	19,4	18,8	17,9	18,5	19,7	19,7	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	18,5	17,9	18,8	19,4	18,8	17,9	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	18,5	19,7	19,7	18,5	17,9	18,8	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	19,4	18,8	17,9	18,5	19,7	19,7	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	18,5	17,9	18,8	19,4	18,8	17,9	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	18,5	19,7	19,7	18,5	17,9	18,8	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																														
dBW H	19,4	18,8	17,9	18,5	19,7	19,7																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																														
dBW H	18,5	17,9	18,8	19,4	18,8	17,9																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																														
dBW H	18,5	19,7	19,7	18,5	17,9	18,8																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																														
dBW H	19,4	18,8	17,9	18,5	19,7	19,7																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																														
dBW H	18,5	17,9	18,8	19,4	18,8	17,9																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																														
dBW H	18,5	19,7	19,7	18,5	17,9	18,8																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																			
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																																
	gem. EN 62106 Annex D	lokal																																																																																																																																		
		überregional																																																																																																																																		
19	Technische Bedingungen für:	Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																		
20	Art der Programmmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)																																																																																																																																			
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																																
22	Bemerkungen																																																																																																																																			

1	Name der Funkstelle	ST VEIT																																																																																																																																		
2	Standort	Goggerwenig Scheune																																																																																																																																		
3	Lizenzinhaber																																																																																																																																			
4	Senderbetreiber																																																																																																																																			
5	Sendefrequenz in MHz	107,60																																																																																																																																		
6	Programmname																																																																																																																																			
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	014E24 06		46N45 42	WGS84																																																																																																																															
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	532																																																																																																																																		
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	15																																																																																																																																		
10	Senderausgangsleistung in dBW																																																																																																																																			
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	20,0																																																																																																																																		
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																		
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																		
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-52,0°																																																																																																																																		
15	Polarisation	horizontal																																																																																																																																		
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>-2,0</td> <td>0,0</td> <td>3,0</td> <td>7,0</td> <td>11,0</td> <td>14,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>16,7</td> <td>18,7</td> <td>19,7</td> <td>20,0</td> <td>19,7</td> <td>18,7</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>16,7</td> <td>14,0</td> <td>11,0</td> <td>7,0</td> <td>3,0</td> <td>0,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>-2,0</td> <td>0,0</td> <td>3,0</td> <td>7,0</td> <td>11,0</td> <td>14,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>16,7</td> <td>18,7</td> <td>19,7</td> <td>20,0</td> <td>19,7</td> <td>18,7</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>16,7</td> <td>14,0</td> <td>11,0</td> <td>7,0</td> <td>3,0</td> <td>0,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>					Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	-2,0	0,0	3,0	7,0	11,0	14,0	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	16,7	18,7	19,7	20,0	19,7	18,7	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	16,7	14,0	11,0	7,0	3,0	0,0	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	-2,0	0,0	3,0	7,0	11,0	14,0	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	16,7	18,7	19,7	20,0	19,7	18,7	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	16,7	14,0	11,0	7,0	3,0	0,0	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																														
dBW H	-2,0	0,0	3,0	7,0	11,0	14,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																														
dBW H	16,7	18,7	19,7	20,0	19,7	18,7																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																														
dBW H	16,7	14,0	11,0	7,0	3,0	0,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																														
dBW H	-2,0	0,0	3,0	7,0	11,0	14,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																														
dBW H	16,7	18,7	19,7	20,0	19,7	18,7																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																														
dBW H	16,7	14,0	11,0	7,0	3,0	0,0																																																																																																																														
dBW V																																																																																																																																				
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idGF, entsprechen.																																																																																																																																			
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																																
	gem. EN 62106 Annex D	lokal																																																																																																																																		
		überregional																																																																																																																																		
19	Technische Bedingungen für:	Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																		
20	Art der Programmmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)																																																																																																																																			
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																																
22	Bemerkungen																																																																																																																																			

Am 09.09.2005 um 11:03 Uhr langten bei der KommAustria Anträge der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. auf Zuordnung der drei verfahrensgegenständlichen Übertragungskapazitäten für den Ausbau der Versorgung durch die ihr erteilte bundesweite Zulassung ein.

Weitere Anträge auf Zuordnung dieser Übertragungskapazitäten langten nicht ein.

2. Sachverhalt

Aufgrund der Anträge sowie des durchgeführten Ermittlungsverfahrens steht folgender entscheidungswesentlicher Sachverhalt fest:

Beantragte Übertragungskapazitäten

Die ausgeschriebenen Übertragungskapazitäten wurden nur von der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. beantragt.

Die von der Antragstellerin vorgelegten und beantragten technischen Konzepte für die Übertragungskapazitäten „NEUMARKT - Kulmer Alpe 101,8 MHz“ und „LEOBEN 3 - Windischberg 107,5 MHz“ sind technisch realisierbar und durch bestehende Genfer Planeinträge gedeckt; es kann daher ein Regulärbetrieb bewilligt werden.

Das durch die Übertragungskapazität „NEUMARKT - Kulmer Alpe 101,8 MHz“ versorgbare Gebiet liegt im Bundesland Steiermark und inkludiert den Bezirk Neumarkt in der Steiermark. Mit dieser Übertragungskapazität können etwa 38.000 Personen erreicht werden.

Das durch die Übertragungskapazität „LEOBEN 3 - Windischberg 107,5 MHz“ versorgbare Gebiet liegt im Bundesland Steiermark und inkludiert die Gemeinden Leoben, St. Peter-Freienstein und Proleb. Mit dieser Übertragungskapazität können etwa 30.000 Personen erreicht werden.

Das von der Antragstellerin vorgelegte und beantragte technische Konzept für die Übertragungskapazität „ST VEIT - Goggerwenig Scheune 107,6 MHz“ ist technisch realisierbar; ein Eintrag im Genfer Plan besteht jedoch noch nicht. Ein internationales Koordinierungsverfahren wurde zwar bereits eingeleitet, ist aber noch nicht abgeschlossen.

Das durch die Übertragungskapazität „ST VEIT - Goggerwenig Scheune 107,6 MHz“ versorgbare Gebiet liegt im Bundesland Kärnten und inkludiert Teile der Gemeinden St. Veit an der Glan, St. Georgen am Längsee und Frauenstein. Aufgrund von Störungen durch den slowenischen Sender PLESIVEC 107,8 MHz und geringfügigen Beeinträchtigungen durch den ebenfalls der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. zugeordneten Sender VILLACH 5 Oswaldiberg 107,6 MHz können mit dieser Übertragungskapazität nur etwa 16.000 Personen erreicht werden.

Zur Antragstellerin

KRONEHIT Radio BetriebsgmbH.

Der Antrag der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. ist auf Zuordnung der Übertragungskapazitäten „NEUMARKT - Kulmer Alpe 101,8 MHz“, „LEOBEN 3 - Windischberg 107,5 MHz“ und „ST VEIT - Goggerwenig Scheune 107,6 MHz“ für den Ausbau der Versorgung durch die ihr erteilte bundesweite Zulassung gerichtet.

Die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. ist eine zu FN 51810 t beim Handelsgericht Wien eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Wien und einer zur Gänze einbezahlten Stammeinlage in Höhe von EUR 72.672,83.

Die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. ist aufgrund des rechtskräftigen Bescheides der KommAustria vom 06.12.2004, KOA 1.011/04-001, Inhaberin einer Zulassung zur Veranstaltung von bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk. Das Versorgungsgebiet dieser Zulassung umfasst gemäß dem zitierten Bescheid die Bundesländer Wien, Niederösterreich und Burgenland, darüber hinaus die Bezirke Salzburg Stadt und Innsbruck Stadt, die Stadtgemeinde Linz sowie die Gemeinden des politischen Bezirks Linz Land und des westlichen Teils des politischen Bezirks Perg bis einschließlich der Gemeinden Rechberg, Münzbach und Baumgartenberg, die Gemeinden des Bezirks Vöcklabruck, des nördlichen Teils des Bezirks Gmunden und des südlichen Teils des Bezirks Wels Land, die Gemeinden der Bezirke Schärding, Grieskirchen, Ried im Innkreis und Braunau am Inn, den Bezirk Villach Stadt und die Gemeinden des südlichen Teils des Bezirkes Villach Land, die Bezirke Zell am See, Tamsweg, St. Johann im Pongau, Hallein und Kitzbühel sowie Teile der umliegenden Gemeinden dieser Bezirke, jeweils soweit alle diese Gemeinden durch die in diesem rechtskräftigen Bescheid zugeordneten Übertragungskapazitäten versorgt werden können.

Mit Bescheid der KommAustria vom 28.06.2005, KOA 1.011/05-44, wurde aufgrund der Einbringung der Zulassung der Grazer Stadtradio GmbH in die Zulassung der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. zur Veranstaltung von bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk diese dahingehend abgeändert, dass sie auch in dem durch die bisher der Grazer Stadtradio GmbH zugeordneten Übertragungskapazitäten gebildeten Versorgungsgebiet erteilt wird. Die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. und die Grazer Stadtradio GmbH haben mit Schreiben vom 29.06.2005 erklärt, auf Rechtsmittel gegen diesen Bescheid zu verzichten. Die N & C Privatradio Betriebs GmbH, deren Antrag auf Feststellung ihrer Parteistellung im Verfahren um die Einbringung der Zulassung der Grazer Stadtradio GmbH in die Zulassung der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. zur Veranstaltung von bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk mit Bescheid der KommAustria vom 23.06.2005, KOA 1.011/05-41, abgewiesen wurde, hat sowohl gegen den Bescheid der KommAustria vom 23.06.2005, KOA 1.011/05-41, als auch gegen den Bescheid der KommAustria vom 28.06.2005, KOA 1.011/05-44, Berufung erhoben.

Mit Bescheid der KommAustria vom 25.07.2005, KOA 1.011/05-42, wurde die Zulassung der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. zur Veranstaltung von bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk weiters dahingehend abgeändert, dass sie auch in dem durch die Übertragungskapazität Funkstelle SPITTAL DRAU 5, Standort Hühnersberg, Frequenz 99,3 MHz, gebildeten Versorgungsgebiet erteilt wird. Der Bescheid ist rechtskräftig.

Schließlich wurde mit Bescheid der KommAustria vom 04.08.2005, KOA 1.011/05-76, die Zulassung der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. zur Veranstaltung von bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk dahingehend abgeändert, dass sie auch in dem durch die Übertragungskapazität Funkstelle ZELTWEG, Standort Mast der Ferngas AG, Frequenz

107,1 MHz, gebildeten Versorgungsgebiet erteilt wird. Der Bescheid ist ebenfalls rechtskräftig.

Gemäß dem Zulassungsbescheid verbreitet die Antragstellerin unter dem Namen „KRUNEHIT“ ein 24 Stunden-Vollprogramm im Adult Contemporary Format (AC-Format), welches sich als Unterhaltungssender für erwachsene Österreicherinnen und Österreicher versteht. Neben den Programmschwerpunkten Musik, unterhaltende Information aus Österreich und der Welt sowie zielgruppenrelevanter Content (Sport, Veranstaltungen, etc..) beinhaltet das Programm auch Serviceanteile (z.B. Wetter- und Verkehrsinformationen).

Die für die Übertragungskapazitäten „NEUMARKT - Kulmer Alpe 101,8 MHz“, „LEOBEN 3 - Windischberg 107,5 MHz“ und „ST VEIT - Goggerwenig Scheune 107,6 MHz“ jeweils beantragten technischen Konzepte der KRUNEHIT Radio BetriebsgmbH. sind fernmeldetechnisch realisierbar. Bei Zuordnung der verfahrensgegenständlichen Übertragungskapazitäten an die KRUNEHIT Radio BetriebsgmbH. entstehen keine Doppelversorgungen. Insbesondere sind die durch die Übertragungskapazitäten „NEUMARKT - Kulmer Alpe 101,8 MHz“ und „LEOBEN 3 - Windischberg 107,5 MHz“ jeweils versorgten Gebiete voneinander topografisch entkoppelt; es kommt daher durch die Zuordnung beider Übertragungskapazitäten an denselben Hörfunkveranstalter zu keinen Doppelversorgungen. Im Hinblick auf die bereits der Antragstellerin zugeordneten Übertragungskapazitäten kommt es lediglich zwischen dem durch die Übertragungskapazität „LEOBEN 3 - Windischberg 107,5 MHz“ versorgten Gebiet und dem durch die der Antragstellerin bereits zugeordnete Übertragungskapazität „Funkstelle KAPFENBERG 2, Standort Maria Rehkogel, Frequenz 106,1 MHz“ versorgten Gebiet zu punktuellen Berührungen, nicht jedoch zu Doppelversorgungen.

3. Beweiswürdigung

Die Feststellungen ergeben sich aus den eingebrachten Anträgen und den ergänzenden Schriftsätzen, aus den zitierten Akten der KommAustria, aus dem offenen Firmenbuch, den schlüssigen Aktenvermerken des Amtssachverständigen DI (FH) René Hofmann betreffend die Übertragungskapazitäten „NEUMARKT - Kulmer Alpe 101,8 MHz“ und „LEOBEN 3 - Windischberg 107,5 MHz“ vom 17.05.2005 sowie dem schlüssigen und unwidersprochen gebliebenen Gutachten des Amtssachverständigen Thomas Janiczek betreffend die Übertragungskapazität „ST VEIT - Goggerwenig Scheune 107,6 MHz“ vom 13.05.2005.

4. Rechtliche Beurteilung

Behördenzuständigkeit

Gemäß § 31 Abs. 2 PrR-G werden die Aufgaben der Regulierungsbehörde nach dem Privatradiogesetz von der KommAustria wahrgenommen.

Beschränkte Ausschreibung nach § 13 Abs. 3 PrR-G

Gemäß § 13 Abs. 3 PrR-G kann eine Ausschreibung gemäß Abs. 1 Z 3 auf bestehende Hörfunkveranstalter zur Erweiterung bestehender Versorgungsgebiete beschränkt werden, wenn sich der der Ausschreibung zugrunde liegende Antrag auf die Erweiterung eines bestehenden Versorgungsgebiets richtet und die beantragte Übertragungskapazität eine

technische Reichweite von weniger als 50.000 Personen aufweist. Da die verfahrensgegenständlichen Übertragungskapazitäten diesen Grenzwert alle nicht überschreiten – die Übertragungskapazität „NEUMARKT - Kulmer Alpe 101,8 MHz“ versorgt etwa 38.000 Personen, die Übertragungskapazität „LEOBEN 3 - Windischberg 107,5 MHz“ etwa 30.000 Personen und die Übertragungskapazität „ST VEIT - Goggerwenig Scheune 107,6 MHz“ etwa 16.000 Personen -, wurde die Ausschreibung aller drei Übertragungskapazitäten gemäß § 13 Abs. 3 PrR-G auf bestehende Hörfunkveranstalter zur Erweiterung bestehender Versorgungsgebiete beschränkt.

Die KommAustria hat daher die Übertragungskapazitäten „NEUMARKT - Kulmer Alpe 101,8 MHz“ und „LEOBEN 3 - Windischberg 107,5 MHz“ im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ sowie durch Bekanntmachung in der Kleinen Zeitung und der Steiermark-Ausgabe der Kronen Zeitung und die Übertragungskapazität „ST VEIT - Goggerwenig Scheune 107,6 MHz“ im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ sowie durch Bekanntmachung in der Kleinen Zeitung Kärnten und der Kärnten-Ausgabe der Kronen Zeitung gemäß § 13 Abs. 1 Z 3 iVm § 13 Abs. 2 und 3 PrR-G ausgeschrieben. Die Ausschreibung aller drei Übertragungskapazitäten wurde weiters auch auf der Website www.rtr.at der Regulierungsbehörde bekannt gemacht.

Rechtzeitigkeit der Anträge

Die in den Ausschreibungen festgesetzte Frist endete für alle verfahrensgegenständlichen Übertragungskapazitäten am Freitag, dem 09.09.2005, um 13:00 Uhr. Die Anträge der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. auf Zuordnung dieser Übertragungskapazitäten langten alle jeweils innerhalb dieser Frist bei der KommAustria ein.

Zuordnung zum Ausbau der Versorgung durch die bundesweite Zulassung der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH.

Im Zuge des Ausschreibungsverfahrens nach § 13 PrR-G wurde kein weiterer Antrag auf Zuordnung einer dieser Übertragungskapazitäten gestellt. Ein Auswahlverfahren zwischen verschiedenen Antragstellern kommt damit nicht in Betracht.

Durch Zuordnung der verfahrensgegenständlichen Übertragungskapazitäten an die KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. entstehen keine Doppelversorgungen; dem Gebot der Vermeidung von Mehrfachversorgungen gemäß § 10 Abs. 2 PrR-G wird daher genüge getan.

Eine gesonderte Prüfung der Voraussetzungen der §§ 7-9 PrR-G nach § 5 Abs. 2 Z 2 PrR-G, der sich nur auf Anträge auf Erteilung einer Zulassung bezieht, ist nicht erfolgt. Die Prüfung dahingehend, ob die Voraussetzungen der §§ 7-9 PrR-G vorliegen, erfolgte bei der Antragstellerin bereits bei der Erstzulassung. Darüber hinaus ist im Verfahren jedoch auch nicht herausgekommen, dass sie den §§ 7 bis 9 PrR-G nicht mehr entsprechen würde. Auch § 28 PrR-G, wonach Hörfunkveranstalter stets den §§ 7 bis 9 PrR-G zu entsprechen haben, ist daher genüge getan.

Ebenso wenig ist in einem Verfahren zur Zuordnung von Übertragungskapazitäten zum Ausbau einer bundesweiten Zulassung die Glaubhaftmachung der fachlichen, finanziellen und organisatorischen Voraussetzungen sowie der Einhaltung der Programmgrundsätze gemäß § 16 PrR-G nach § 5 Abs. 3 PrR-G, der sich nur auf Anträge auf Erteilung einer Zulassung bezieht, erforderlich.

Somit liegen die Voraussetzungen für eine Zuordnung nach § 10 Abs. 1 Z 3 iVm § 12 Abs. 1 PrR-G vor.

Befristung

Da im vorliegenden Fall des Ausbaus der Versorgung durch den Inhaber einer bundesweiten Zulassung die Zulassungsdauer unverändert bleibt, war auch bei der fernmelderechtlichen Bewilligung an die bundesweite Zulassung anzuknüpfen.

Neufestlegung des Versorgungsgebiets

Gemäß § 3 Abs. 2 PrR-G sind in der Zulassung auch das Versorgungsgebiet festzulegen und die Übertragungskapazitäten zuzuordnen.

Das Versorgungsgebiet ist gemäß § 2 Z 3 PrR-G als jener geografische Raum definiert, der in der Zulassung durch Angabe der Übertragungskapazitäten sowie der zu versorgenden Gemeindegebiete umschrieben wird. Das Versorgungsgebiet wird damit wesentlich bestimmt durch die im Spruch festgelegten Übertragungskapazitäten, oder mit anderen Worten: jenes Gebiet, das mit diesen Übertragungskapazitäten in einer „Mindestempfangsqualität“ (RV 401 BlgNR XXI. GP, S 14: „zufrieden stellende durchgehende Stereoversorgung“) versorgt werden kann, stellt das Versorgungsgebiet dar. Konstituierendes Element des Versorgungsgebiets ist daher die Zuordnung der Übertragungskapazitäten, aus denen sich entsprechend der physikalischen Gesetzmäßigkeiten der Funkwellenausbreitung in der speziellen topografischen Situation die versorgten Gebiete ableiten lassen. Aufgrund dessen, dass durch die Zuordnung der verfahrensgegenständlichen Übertragungskapazitäten keine vermeidbaren Mehrfachversorgungen entstehen (vgl. diesbezügliche Ausführungen weiter oben), konnten sie zugeordnet werden. Das Versorgungsgebiet war daher unter Berücksichtigung der der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. mit Bescheid der KommAustria vom 06.12.2004, KOA 1.011/04-001, und mit Bescheid der KommAustria vom 28.06.2005, KOA 1.011/05-44, sowie mit Bescheid der KommAustria vom 25.07.2005, KOA 1.011/05-42, und mit Bescheid der KommAustria vom 04.08.2005, KOA 1.011/05-76, bereits zugeordneten 32 Übertragungskapazitäten spruchgemäß festzulegen.

Programmattung, -schema und -dauer

Gemäß § 3 Abs. 2 PrR-G sind in der Zulassung die Programmattung, das Programmschema und die Programmdauer zu genehmigen. Im gegenständlichen Verfahren war eine derartige Genehmigung nicht erforderlich, da es sich nicht um die Erteilung einer neuen Zulassung handelt. Vielmehr gilt für das Programm im betreffenden Versorgungsgebiet weiterhin die Programmfestlegung entsprechend der bisher ausgeübten Zulassung der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. gemäß dem Bescheid der KommAustria vom 06.12.2004, KOA 1.011/04-001.

Auflagen

Die nähere technische Prüfung des Antrages betreffend die Übertragungskapazität „ST VEIT - Goggerwenig Scheune 107,6 MHz“ hat ergeben, dass die beantragten technischen Parameter noch nicht entsprechend koordiniert sind. Daher wurde von der Behörde ein Koordinierungsverfahren eingeleitet. Da das endgültige Ergebnis des Koordinierungsverfahrens noch ausständig ist, kann derzeit nur ein Versuchsbetrieb bis auf Widerruf bzw. bis zum Abschluss des Koordinierungsverfahrens bewilligt werden.

Im Falle eines positiven Abschlusses des Koordinierungsverfahrens fällt die Einschränkung der Bewilligung auf Versuchszwecke weg. Im Falle eines negativen Abschlusses des Koordinierungsverfahrens erlischt die Bewilligung.

Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 kann die Behörde mit Bedingungen und Auflagen Verpflichtungen, deren Einhaltung nach den Umständen des Falles für den Schutz des Lebens oder der Gesundheit von Menschen, zur Vermeidung von Sachschäden, zur Einhaltung internationaler Verpflichtungen, zur Sicherung des ungestörten Betriebes anderer Fernmeldeanlagen oder aus sonstigen technischen oder betrieblichen Belangen geboten erscheint, auferlegen.

Von dieser Möglichkeit hat die Behörde hinsichtlich des noch zu führenden Koordinierungsverfahrens Gebrauch gemacht. Nach Abschluss des Koordinierungsverfahrens kann die erteilte Auflage entfallen.

III. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid steht der Partei dieses Verfahrens das Rechtsmittel der Berufung offen. Die Berufung ist binnen zwei Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich, telegraphisch, fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei der Behörde, die diesen Bescheid erlassen hat, einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, zu bezeichnen und einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten. Für den Berufungsantrag ist gemäß § 14 TP 6 Gebührengesetz 1957, BGBl. Nr. 267/1957 idF BGBl. I Nr. 180/2004, eine Gebühr von 13 Euro zu entrichten. Die Gebührenschuld entsteht gemäß § 11 Abs. 1 Gebührengesetz 1957 erst in dem Zeitpunkt, in dem die abschließende Erledigung über die Berufung zugestellt wird.

Wien, am 06. Oktober 2005

Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria)

Mag. Michael Ogris
Behördenleiter

Beilage 33 zu KOA 1.011/05-93, 94 und 95

1	Name der Funkstelle	NEUMARKT																																																																																																																																
2	Standort	Kulmer Alpe																																																																																																																																
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio Betriebs GmbH																																																																																																																																
4	Senderbetreiber	ORF																																																																																																																																
5	Sendefrequenz in MHz	101,80																																																																																																																																
6	Programmname	Kronehit																																																																																																																																
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	014E31 53	47N04 11	WGS84																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	1786																																																																																																																																
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	36																																																																																																																																
10	Senderausgangsleistung in dBW	24,9																																																																																																																																
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	26,7																																																																																																																																
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-28,0°																																																																																																																																
15	Polarisation	H																																																																																																																																
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 10%;">Grad</td> <td style="width: 10%;">0</td> <td style="width: 10%;">10</td> <td style="width: 10%;">20</td> <td style="width: 10%;">30</td> <td style="width: 10%;">40</td> <td style="width: 10%;">50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>20,0</td> <td>18,0</td> <td>13,0</td> <td>9,0</td> <td>7,0</td> <td>7,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>2,0</td> <td>7,0</td> <td>11,0</td> <td>11,0</td> <td>7,0</td> <td>2,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>7,0</td> <td>7,0</td> <td>9,0</td> <td>13,0</td> <td>18,0</td> <td>20,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>23,0</td> <td>24,7</td> <td>25,6</td> <td>25,9</td> <td>25,5</td> <td>24,8</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>24,7</td> <td>25,7</td> <td>26,7</td> <td>26,7</td> <td>25,7</td> <td>24,7</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>24,8</td> <td>25,5</td> <td>25,9</td> <td>25,6</td> <td>24,0</td> <td>23,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>			Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	20,0	18,0	13,0	9,0	7,0	7,0	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	2,0	7,0	11,0	11,0	7,0	2,0	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	7,0	7,0	9,0	13,0	18,0	20,0	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	23,0	24,7	25,6	25,9	25,5	24,8	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	24,7	25,7	26,7	26,7	25,7	24,7	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	24,8	25,5	25,9	25,6	24,0	23,0	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																												
dBW H	20,0	18,0	13,0	9,0	7,0	7,0																																																																																																																												
dBW V																																																																																																																																		
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																												
dBW H	2,0	7,0	11,0	11,0	7,0	2,0																																																																																																																												
dBW V																																																																																																																																		
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																												
dBW H	7,0	7,0	9,0	13,0	18,0	20,0																																																																																																																												
dBW V																																																																																																																																		
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																												
dBW H	23,0	24,7	25,6	25,9	25,5	24,8																																																																																																																												
dBW V																																																																																																																																		
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																												
dBW H	24,7	25,7	26,7	26,7	25,7	24,7																																																																																																																												
dBW V																																																																																																																																		
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																												
dBW H	24,8	25,5	25,9	25,6	24,0	23,0																																																																																																																												
dBW V																																																																																																																																		
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikations-einrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																	
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																														
	gem. EN 62106 Annex D	lokal A hex	9 hex	FF hex																																																																																																																														
		überregional A hex	3 hex	FF hex																																																																																																																														
19	Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																	
20	Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)	Datenleitung																																																																																																																																
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																														
22	Bemerkungen Koordinaten bereinigt																																																																																																																																	

Beilage 34 zu KOA 1.011/05-93, 94 und 95

1	Name der Funkstelle	LEOBEN 3																																																																																																																																	
2	Standort	Windischberg																																																																																																																																	
3	Lizenzinhaber	KRONEHIT Radio Betriebs GmbH																																																																																																																																	
4	Senderbetreiber	w. o.																																																																																																																																	
5	Sendefrequenz in MHz	107,50																																																																																																																																	
6	Programmname	Kronehit																																																																																																																																	
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	015E06 05		47N22 03	WGS84																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	656																																																																																																																																	
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	20																																																																																																																																	
10	Senderausgangsleistung in dBW	21,4																																																																																																																																	
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	19,7																																																																																																																																	
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																	
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																	
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-51,0°																																																																																																																																	
15	Polarisation	H																																																																																																																																	
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>19,4</td> <td>18,8</td> <td>17,9</td> <td>18,5</td> <td>19,7</td> <td>19,7</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>18,5</td> <td>17,9</td> <td>18,8</td> <td>19,4</td> <td>18,8</td> <td>17,9</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>18,5</td> <td>19,7</td> <td>19,7</td> <td>18,5</td> <td>17,9</td> <td>18,8</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>19,4</td> <td>18,8</td> <td>17,9</td> <td>18,5</td> <td>19,7</td> <td>19,7</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>18,5</td> <td>17,9</td> <td>18,8</td> <td>19,4</td> <td>18,8</td> <td>17,9</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>18,5</td> <td>19,7</td> <td>19,7</td> <td>18,5</td> <td>17,9</td> <td>18,8</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>				Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	19,4	18,8	17,9	18,5	19,7	19,7	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	18,5	17,9	18,8	19,4	18,8	17,9	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	18,5	19,7	19,7	18,5	17,9	18,8	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	19,4	18,8	17,9	18,5	19,7	19,7	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	18,5	17,9	18,8	19,4	18,8	17,9	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	18,5	19,7	19,7	18,5	17,9	18,8	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																													
dBW H	19,4	18,8	17,9	18,5	19,7	19,7																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																													
dBW H	18,5	17,9	18,8	19,4	18,8	17,9																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																													
dBW H	18,5	19,7	19,7	18,5	17,9	18,8																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																													
dBW H	19,4	18,8	17,9	18,5	19,7	19,7																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																													
dBW H	18,5	17,9	18,8	19,4	18,8	17,9																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																													
dBW H	18,5	19,7	19,7	18,5	17,9	18,8																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																		
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																															
		lokal	9 hex	FF hex																																																																																																																															
	gem. EN 62106 Annex D	überregional	3 hex	FF hex																																																																																																																															
19	Technische Bedingungen für:	Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																	
20	Art der Programmmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)	Datenleitung																																																																																																																																	
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input type="radio"/> ja	<input checked="" type="radio"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															
22	Bemerkungen																																																																																																																																		

Beilage 35 zu KOA 1.011/05-93, 94 und 95

1	Name der Funkstelle	ST VEIT																																																																																																																																	
2	Standort	Goggerwenig Scheune																																																																																																																																	
3	Lizenzinhaber	Kronehit Radio BetriebsgmbH																																																																																																																																	
4	Senderbetreiber	w. o.																																																																																																																																	
5	Sendefrequenz in MHz	107,60																																																																																																																																	
6	Programmname	Kronehit																																																																																																																																	
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	014E24 06		46N45 42	WGS84																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	532																																																																																																																																	
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	15																																																																																																																																	
10	Senderausgangsleistung in dBW	18,7																																																																																																																																	
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	20,0																																																																																																																																	
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																	
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	-0,0°																																																																																																																																	
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-52,0°																																																																																																																																	
15	Polarisation	horizontal																																																																																																																																	
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>-2,0</td> <td>0,0</td> <td>3,0</td> <td>7,0</td> <td>11,0</td> <td>14,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>16,7</td> <td>18,7</td> <td>19,7</td> <td>20,0</td> <td>19,7</td> <td>18,7</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>16,7</td> <td>14,0</td> <td>11,0</td> <td>7,0</td> <td>3,0</td> <td>0,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>-2,0</td> <td>0,0</td> <td>3,0</td> <td>7,0</td> <td>11,0</td> <td>14,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>16,7</td> <td>18,7</td> <td>19,7</td> <td>20,0</td> <td>19,7</td> <td>18,7</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td>16,7</td> <td>14,0</td> <td>11,0</td> <td>7,0</td> <td>3,0</td> <td>0,0</td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>				Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H	-2,0	0,0	3,0	7,0	11,0	14,0	dBW V							Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H	16,7	18,7	19,7	20,0	19,7	18,7	dBW V							Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H	16,7	14,0	11,0	7,0	3,0	0,0	dBW V							Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H	-2,0	0,0	3,0	7,0	11,0	14,0	dBW V							Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H	16,7	18,7	19,7	20,0	19,7	18,7	dBW V							Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H	16,7	14,0	11,0	7,0	3,0	0,0	dBW V						
Grad	0	10	20	30	40	50																																																																																																																													
dBW H	-2,0	0,0	3,0	7,0	11,0	14,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	60	70	80	90	100	110																																																																																																																													
dBW H	16,7	18,7	19,7	20,0	19,7	18,7																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	120	130	140	150	160	170																																																																																																																													
dBW H	16,7	14,0	11,0	7,0	3,0	0,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	180	190	200	210	220	230																																																																																																																													
dBW H	-2,0	0,0	3,0	7,0	11,0	14,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	240	250	260	270	280	290																																																																																																																													
dBW H	16,7	18,7	19,7	20,0	19,7	18,7																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
Grad	300	310	320	330	340	350																																																																																																																													
dBW H	16,7	14,0	11,0	7,0	3,0	0,0																																																																																																																													
dBW V																																																																																																																																			
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idGF, entsprechen.																																																																																																																																		
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																															
		lokal	5 hex	FF hex																																																																																																																															
	gem. EN 62106 Annex D	überregional	3 hex	FF hex																																																																																																																															
19	Technische Bedingungen für:	Monoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																	
20	Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)	Satellit																																																																																																																																	
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															